

Texte unserer Viertklässler zum 1. Schulkiosk am 15.03.2023

Wie alles begann

Wir erzählen euch, wie der Schulkiosk entstanden ist. Frau Goebbels hat den Brief von Frau Tölle nicht richtig gelesen. Sie hat gedacht, dass man Ideen für die Schülerkonferenz sammeln muss, was sie haben wollen. Dann hat unser Klassensprecher unsere Ideen aufgeschrieben. Eine aus unserer Klasse hat sich ein Schulkiosk gewünscht. Dann hat unser Klassensprecher das in der Schülerkonferenz vorgelesen. Danach wollten das sehr viele Kinder haben. Und dann haben wir abgestimmt. Viele Kinder fanden das toll!

Nayla und Bilal aus der Klasse 4b, Seepferdchen

Der erste Schulkiosk an unserer Schule

Am frühen Morgen um 7:15 Uhr ging ich zum Bus mit meinem Marmorkuchen in einer Transportbox. Danach ging ich zum Musikraum, wo der Schulkiosk stattfand. Ich arbeitete mit Asmin, Betina und Rehan zusammen. Als ich den Kuchen abgestellt habe, sah ich, dass alles ordentlich war und als ich, Asmin, Betina und Rehan verkauft haben, kam die Löwenklasse und ich hielt eine kleine Rede: „Danke, dass ihr hier Kuchen kaufen wollt. Bitte geht erstmal bezahlen. Vielen Dank! Asmin und Betina saßen an der Kasse und nahmen das Geld an und ich verkaufte den Kuchen. Zum Schluss ging ich um 12:50 Uhr zum Bus und fuhr nach Hause.

Geschrieben von Marcel, Klasse 4 c, Alter: 10 Jahre

Ein schöner Tag im Schulkiosk

Am Mittwoch, den 15.03.2023 gab es einen Kuchenschulkiosk. Der Schulkiosk war im Musikraum. Meine Klasse durfte bis 12:45 Uhr verkaufen. Meine Aufgabe war es den Kuchen zu verkaufen. Eine Lehrerin gab uns Trinkgeld. Wir waren sehr fleißig und mutig. Meine Klasse war sehr freundlich und verantwortlich. Nicht nur meine Klasse hat verkauft, sondern auch andere Viertklässler. Es gab unterschiedliche Gruppen. Ein Kuchenstück kostete 50 Cent. Mit diesem Geld kaufen wir Sachen, die ein Kiosk braucht. Es war sehr gemütlich. Wir durften tanzen, als keine Klasse kam. André wollte nicht tanzen, weil es sehr peinlich war. Ich habe mit meinen Freunden Alend und Adrian getanzt. Um 11:30 Uhr durfte meine Klasse Kuchen kaufen. Mit letzter Kraft aß ich meinen Kuchen. Er war so lecker. Das war alles gut vorbereitet.

Das war mein Protokoll vom Schulkiosk. ENDE

Mohamed, 10 Jahre, 4c

Das Erlebnis am 1. Schulkiosk

Um 9:15 Uhr war meine Gruppe am Schulkiosk dran. Als wir ankamen sahen wir viele Kuchen. Alle Kuchen sahen köstlich aus. Ich arbeitete an der Kasse. Dann kamen Kinder, die Kuchen kaufen wollten und alle waren sehr freundlich. Danach war ich fröhlich und etwas mutiger. Die Kasse war sehr ordentlich und hatte viel Geld darin. Plötzlich, als niemand kam, hat eine Lehrerin Geld gespendet. Dann war es aber langweilig, weil niemand kam. Endlich kam eine Klasse und ich war super aufgeregt. Um 9:30 Uhr mussten wir in die Klasse gehen.

Betina, 11 Jahre, 4c

Der wunderbare Kuchenschulkiosk

Ich war unten und habe die Kuchen verkauft. Plötzlich kamen 12 Kinder und ich war fröhlich. Die Kuchen waren köstlich. Die Kinder waren freundlich. Über 20 € hatten wir in der Kasse. Jana hat mir geholfen, was ich zu den Kindern sagen sollte. Dann sind wir hochgegangen. Später habe ich gemütlich meine Aufgaben gemacht.

Burak, 10 Jahre, 4c

Der günstige Schulkiosk

Um 9:15 Uhr war meine Gruppe am Schulkiosk dran. Meine Freundin und ich waren Kassiererinnen. Und meine Freunde haben die Kuchen verkauft. Es hat sehr viel Spaß gemacht. Ich war an diesem Tag sehr fröhlich. Manche Lehrer und Lehrerinnen haben für den Schulkiosk gespendet. Und alle Kinder haben sehr viele Kuchen gekauft. Meine Freundin und ich waren sehr überrascht. Bevor alle Kuchen verkauft waren, durften wir Kuchen reservieren. Ich habe meine XXL-Muffins gekauft. Leider darf man nur zu einer bestimmten Zeit Kuchen oder Muffins kaufen. Aber es kostet nur 50 Cent, günstiger als in der Bäckerei.

Asmin, 10 Jahre 4c

Das Ereignis am 15. März

Hallo! Ich stelle den Schulkiosk vor. An der Fördersprachschule gab es einen Schulkiosk in dem Musikraum. Alle Viertklässler mussten Gruppen einteilen und mussten verkaufen. Es gab nur trockenen Kuchen und eine große Musikbox. Die Verkäufer waren verantwortlich. Der Schulkiosk war nur Mittwoch geöffnet.

Alend, 11 Jahre, Klasse 4c

Der wunderbare Kuchenschulkiosk

Die erste Gruppe für den Kuchenverkauf waren Alend, Adrian, Alexander, André und Mohamed. Wir waren von 8 Uhr bis 8:45 Uhr dran. Später, als wir noch unten waren, kamen 3 Klassen und haben köstliche Kuchen gekauft. Alle Kuchen haben 50 Cent gekostet. Der Schulkiosk war im Musikraum. Die Buchstaben waren rot und wir haben fleißig gearbeitet. Die 2. Gruppe ist um 8:45 Uhr runter gegangen und sie kamen um 9:15 Uhr wieder hoch. Die 3. Gruppe ging um 9:15 Uhr runter und sie kamen um 9:45 Uhr wieder hoch. Dann war Pause. Um 11:30 Uhr aßen wir einen Kuchen, aber wir mussten auch 50 Cent bezahlen. Ich hatte einen Käsekuchen. Ich sagte: "Hmm, der Kuchen ist lecker!" Die Anderen sagten auch: "Ja, der Kuchen ist lecker!" Danach gingen wir wieder hoch. Wir hatten Deutschunterricht. Um 11:45 Uhr war wieder Pause. Später war Klassenrat. Zum Schluss ging ich in die OGS. Ende.

Alexander, 11 Jahre alt, Klasse 4c

Das Ereignis am 15.3.2023

Hallo, ich heiße Adrian und bin 10 Jahre alt. Am 15.3.2023 hat ein Kuchenkiosk in der Förderschule Sprache geöffnet. Später sind Kunden gekommen, da musste ich kassieren. Ein Stück Kuchen kostete 50 Cent. Auf einmal haben wir viele Kunden bekommen und ich war sehr mutig und sehr freundlich. Manchmal haben wir Musik gehört und getanzt. Mir war es peinlich, weil ich nicht so gut tanzen kann. Manche Kunden haben uns auch Trinkgeld gegeben. Später habe ich Feierabend gemacht.

Adrian, 10 Jahre alt, Klasse 4 c

Der Tag, an dem ich Kuchenverteiler war

Ich war erst noch in meiner Klasse. Da habe ich noch gearbeitet. Dann kam die Gruppe 1 hoch in unsere Klasse. Danach musste die Gruppe 2 um 8:45 Uhr losgehen. Später hatte ich im Arbeitsheft gearbeitet. Und dann musste die Gruppe 2 hochkommen um 9:15 Uhr. Dann musste ich in den Musikraum gehen. Da war der Schulkiosk. Betina und Asmin waren die Kassiererinnen. Ich und Marcel waren Kuchenverteiler. Zum Schluss waren wir sehr fröhlich.

Rehan, 10 Jahre alt, Klasse 4c

Ein schöner Tag im Schulkiosk

Am Mittwoch, den 15.3. um 8:15 Uhr fand unser Kuchenschulkiosk im Musikraum statt. Die 4 c hatte 3 Gruppen gebildet. Ihre Aufgabe war das Verkaufen von Kuchen. Die erste Gruppe war schon unten und hat

angefangen und begonnen zu verkaufen. Nach einer halben Stunde ist die 1. Gruppe friedlich hochgegangen in den Klassenraum. Danach war die 2. Gruppe dran und ist erfreut nach unten gegangen. Ich war an der Kasse mit Adrian. Wir haben auf die anderen Klassen gewartet, damit die unsere Kuchen kaufen können. Es hat köstlich gerochen und geschmeckt. Wir haben nach dem Verkauf 28,52 € in der Kasse übrig. Von dem Geld kaufen wir köstliche Süßigkeiten für den Schulkiosk. Es war ein spaßiger Tag.

Mariama, 11 Jahre, Klasse 4 c